

# Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen

Willemse / Hohenstatt / Schweibert / Seibt

7. Auflage 2026  
ISBN 978-3-406-82621-4  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Willemse/Hohenstatt/Schweibert/Seibt  
Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen

Arbeitsrechtliches Handbuch

Bearbeitet von

**Heinz Josef Willemsen**

**Nils Derksen**

**Thomas Granetzny**

**Klaus-Stefan Hohenstatt**

**Thomas Müller-Bonanni**

**Frank Schaer**

**Elmar Schnitker**

**Ulrike Schweibert**

**Christoph H. Seibt**

**Ulrich Sittard**

**beck-shop.de**  
**DIE FACHBUCHHANDLUNG**

**Gesamtredaktion**

**Klaus-Stefan Hohenstatt**

7. Auflage 2026



Zitiervorschlag:  
Willemse/Hohenstatt/Schweibert/Seibt  
Umstrukturierung/Willemse Kap. 1 Rn. 1

# beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN 978 3 406 82621 4

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

[info@beck.de](mailto:info@beck.de)

Druck und Bindung: L.E.G.O. S.p.A.  
Via Galileo Galilei 11, Lavis, Italien

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen  
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



[chbeck.de/nachhaltig](http://chbeck.de/nachhaltig)  
[produksicherheit.beck.de](http://produksicherheit.beck.de)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort zur 7. Auflage

Das vorliegende arbeitsrechtliche Handbuch zur Umstrukturierung und Übertragung von Unternehmen ist inzwischen ein „Klassiker“. Es behandelt eingehend und in systematischer Weise sämtliche arbeitsrechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit – inländischen und grenzüberschreitenden – Akquisitionen und Umstrukturierungsprojekten. Von der bereits 1999 erschienenen 1. Auflage an lag den Herausgebern vor allem daran, nicht lediglich einzelne arbeitsrechtliche Aspekte „aneinander zu reihen“, sondern der Praxis eine vernetzte Darstellung zur Verfügung zu stellen, die für alle in der wirtschaftsrechtlichen Beratung Tätigen als Wegweiser dienen kann. Dieses Konzept stößt seitdem auf großen Zuspruch, weshalb wir nach etwa vier Jahren seit Erscheinen der Vorauflage das Handbuch in nunmehr siebter Auflage herausbringen.

Die Bedeutung von M&A und Übernahmen ist nach wie vor außerordentlich signifikant; der Beratungsbedarf hat im Hinblick auf sich verschiebende geopolitische Realitäten noch weiter zugenommen. Angesichts der zahlreichen Transformationsprozesse, denen ausnahmslos alle Sektoren der Wirtschaft unterworfen sind – wichtige Stichworte sind künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit – steht den Unternehmen nach Einschätzung der Herausgeber eine weitere Phase intensiver Umstrukturierungsaktivitäten bevor.

Mit der Vorauflage haben wir das Handbuch um ein ausführliches Kapitel erweitert, das die zentralen arbeitsrechtlichen Aspekte von Umstrukturierungen und Transaktionen im Insolvenzzusammenhang darstellt. Dieses von Thomas Granetzny und Nils Derksen bearbeitete – äußerst praxisrelevante – Kapitel 11 ist auf reges Interesse gestoßen und ist vom Markt sehr positiv aufgenommen worden.

Den schon mit der Vorauflage behutsam in Kraft gesetzten Generationswechsel setzen wir mit der 7. Auflage fort. Für die ausführliche Darstellung der Rechtsfolgen des Betriebsübergangs (Kapitel 7 Abschnitt IV) konnte bereits in der letzten Auflage Thomas Müller-Bonanni als Co-Autor gewonnen werden. Den Hauptteil des für unser Handbuch sehr zentralen Kapitels 7 zum Betriebsübergang hat unser Senior-Herausgeber Heinz Josef Willemse alleine verfasst und über die bisherigen sechs Auflagen weiterentwickelt. Mit der Neuauflage steht ihm Freshfields Partner Frank Schaefer, den wir mit Freude in den Bearbeiterkreis aufgenommen haben, als Co-Autor zur Seite. Schließlich hat Ulrich Sittard die Bearbeitung von Kapitel 4 zu den Auswirkungen von Umstrukturierungen auf betriebsverfassungsrechtliche Gremien von Klaus-Stefan Hohenstatt übernommen.

Ausgeschieden ist hingegen Rechtsanwalt René Doering, dem die Herausgeber und Mitautoren dankbar sind für seine wichtigen Beiträge zum Kapitel 10 (Betriebliche Altersversorgung).

Mit der 7. Auflage steht der Praxis wieder ein aktueller Begleiter für die arbeitsrechtlichen Fragen bei Umstrukturierungen und Unternehmenskäufen zur Verfügung. Rechtsprechung und Literatur konnten bis August 2025 berücksichtigt werden. Allen, die uns bei der Neubearbeitung auf vielfältige Weise geholfen haben, insbesondere den wissenschaftlichen Mitarbeitern, die die Autoren unterstützt haben, sei dafür herzlich gedankt. Ein besonderer Dank gilt unserem Verlagslektor Frank Lang, der diese Aufgabe mit großem Engagement von Stefan Tischler, unserem Lektor der „ersten Stunde“, übernommen hat.

Düsseldorf/Hamburg/Frankfurt, im Juli 2025

Heinz Josef Willemse  
Klaus-Stefan Hohenstatt  
Ulrike Schweibert  
Christoph H. Seibt

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsverzeichnis

|  |          |
|--|----------|
| Vorwort zur 7. Auflage .....   | V        |
| Abkürzungen .....  | XXXI     |
| Literatur .....  | XXXIX    |
| Bearbeiterverzeichnis .....  | XLIII    |
| <b>Kapitel 1. Einführung .....</b>   | <b>1</b> |
| <b>Kapitel 2. Gestaltungsformen der Unternehmensumstrukturierung/<br/>-übertragung und ihre arbeitsrechtliche Relevanz .....</b> | <b>5</b> |
| I. Rein gesellschaftsrechtliche Vorgänge .....   | 10       |
| 1. Gesellschafterwechsel/Anteilsveräußerung/Anteilstausch .....  | 10       |
| a) Grundsatz: fehlende arbeitsrechtliche Relevanz .....  | 10       |
| b) Inhaltlich begrenzte Informationspflicht gegenüber dem<br>Wirtschaftsausschuss .....  | 12       |
| c) Informations- und Mitwirkungsrechte bei öffentlichen<br>Angeboten nach dem WpÜG .....   | 13       |
| d) Ergebnis .....  | 15       |
| 2. Neubesetzung von Unternehmensorganen/Abschluss eines<br>Betriebsführungsvertrags .....  | 16       |
| 3. Änderungen des Gesellschaftsvertrags einschließlich<br>Formwechsel .....  | 18       |
| 4. Gründung und Erwerb von Tochtergesellschaften und sonstigen<br>Beteiligungen .....  | 19       |
| a) Problemstellung .....   | 19       |
| b) Grundsatz: Freiheit der unternehmerischen<br>Investitionsentscheidung .....   | 19       |
| c) „Schnittstellenproblematik“ zur (geplanten) Betriebsänderung<br>im Sinne von §§ 111 ff. BetrVG .....                          | 20       |
| d) Ergebnis .....  | 22       |
| 5. Konzernierung/Einführung einer Holdingstruktur/Beendigung<br>von Konzernverhältnissen .....                                   | 23       |
| a) Kein Arbeitnehmereinfluss auf die Konzernbildung .....  | 23       |
| b) Einführung einer Holdingstruktur .....  | 24       |
| c) Beendigung von Konzernverhältnissen .....   | 25       |
| 6. Exkurs: Gründung einer Europäischen Gesellschaft (SE) .....   | 25       |
| a) Rechtsgrundlagen .....  | 25       |
| b) Vier originäre Möglichkeiten zur Gründung einer SE .....  | 26       |
| c) Grundzüge der Arbeitnehmerbeteiligung in der SE .....   | 28       |
| d) Sonstige arbeitsrechtliche Relevanz .....   | 31       |
| II. Rein arbeitsrechtliche Vorgänge .....  | 31       |
| 1. Personalabbau/Massenentlassung .....  | 32       |
| 2. Organisationsänderungen auf betrieblicher Ebene .....   | 34       |
| 3. Teilung, Verschmelzung und Verlegung von Betrieben und<br>Betriebsteilen .....  | 35       |
| 4. Betriebsstilllegung/-teilstilllegung .....  | 37       |
| 5. Betriebsübergang nach § 613a BGB als arbeitsrechtliche<br>Regelung mit unternehmensrechtlichem Einschlag .....                | 38       |

# Inhaltsverzeichnis

---

|      |  |    |
|------|--|----|
| III. | Misch- und Überschneidungstatbestände .....  | 40 |
| 1.   | Außerhalb des Umwandlungsgesetzes .....  | 41 |
| a)   | Ausgliederung von Unternehmensaktivitäten (Betrieben oder Betriebsteilen) in neu gegründete oder bereits bestehende (Konzern-)Gesellschaften ..... | 41 |
| b)   | „Verschmelzung“ von Unternehmen durch Einbringung von Einzelvermögenswerten in die aufnehmende Gesellschaft ...                                    | 43 |
| c)   | Liquidation/Eröffnung des Insolvenzverfahrens .....  | 44 |
| 2.   | Innerhalb des Umwandlungsgesetzes .....  | 46 |
| a)   | Regelungsgegenstand .....  | 46 |
| b)   | Gesetzesaufbau/Umwandlungsarten .....  | 47 |
| c)   | Verfahrensablauf .....   | 53 |
| d)   | Arbeitsrechtliche Relevanz .....   | 55 |
| 3.   | Besonderheiten der Privatisierung und Umstrukturierung öffentlicher Rechtsträger .....   | 56 |
| a)   | Gestaltungsmittel und -spielräume .....  | 56 |
| b)   | Arbeitsrechtliche Folgen .....   | 60 |
| 4.   | Grenzüberschreitende Umstrukturierungen .....  | 62 |
| IV.  | Verhältnis der Regelungen des Umwandlungsgesetzes zu den allgemeinen arbeitsrechtlichen Bestimmungen .....   | 62 |
| 1.   | Verhältnis zu § 613a BGB .....   | 62 |
| a)   | Notwendigkeit eines Gleichlaufs von Arbeitsplatz und Arbeitsverhältnis auch bei umwandlungsbedingtem Betriebsübergang .....                        | 62 |
| b)   | Bestätigung des Vorrangs von § 613a BGB durch § 35a Abs. 2 UmwG .....  | 64 |
| c)   | Notwendigkeit der Unterscheidung zwischen arbeitsrechtlicher und umwandlungsrechtlicher Übertragung von Arbeitsverhältnissen .....                 | 65 |
| 2.   | Verhältnis zu §§ 111 ff. BetrVG .....  | 66 |
| a)   | Umwandlung als rechtlicher, Betriebsänderung als tatsächlicher Vorgang .....   | 66 |
| b)   | Phänomen der sich teilweise überschneidenden Kreise .....  | 66 |
| c)   | Zusammenfassung: Verhältnis der Kategorien Unternehmensumstrukturierung, Unternehmensumwandlung, Betriebsänderung .....                            | 68 |
| 3.   | Verhältnis zum betriebsverfassungsrechtlichen Organisationsrecht (Bildung von Betriebsräten/ Gesamtbetriebsräten/Konzernbetriebsräten) .....       | 69 |
| a)   | Grundsatz: Betriebsverfassungsrechtliches Organisationsrecht als allgemeine Grundlage .....  | 69 |
| b)   | Ablösung des § 321 UmwG aF durch § 21a BetrVG .....  | 70 |
| 4.   | Verhältnis zum Recht der Kollektivvereinbarungen (Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen) .....  | 70 |
| a)   | § 35a Abs. 2 UmwG in Verbindung mit § 613a Abs. 1 S. 2–4 BGB als Auffangregelung .....   | 70 |
| b)   | Kollektivarbeitsrechtliche Folgen als „Pflichtangaben“ im Sinne von § 5 Abs. 1 Nr. 9, § 126 Abs. 1 Nr. 11 UmwG ...                                 | 71 |
| 5.   | Verhältnis zum allgemeinen Kündigungsschutz .....  | 71 |
| a)   | Grundsatz: Parallelität .....  | 71 |
| b)   | Begrenzte Reichweite des Kündigungsverbots nach § 35 Abs. 2 UmwG in Verbindung mit § 613a Abs. 4 BGB .....   | 72 |

|   |     |
|---|-----|
| c) § 323 Abs. 1 UmwG aF als umwandlungsspezifische Bestandsschutznorm .....   | 73  |
| 6. Verhältnis zu sonstigen arbeitsrechtlichen Bestimmungen .....  | 74  |
| V. Strategische Aspekte aus Unternehmenssicht .....   | 74  |
| 1. Bei Prämisse: Minimierung arbeitsrechtlicher Risiken .....   | 75  |
| a) Freiheit gesellschaftsrechtlicher Gestaltung versus arbeitsrechtliche Grenzen .....  | 75  |
| b) Asset Deal versus Share Deal .....   | 76  |
| c) „Klassische“ versus umwandlungsrechtliche Unternehmensaufspaltung .....  | 76  |
| d) „Große“ versus „kleine“ betriebsverfassungsrechtliche Lösung (Betriebsspaltung versus Gemeinschaftsbetrieb) .....                                  | 77  |
| e) Nichtjuristische (aber gleichwohl wichtige) Aspekte: Mitarbeitermotivation, Betriebsfrieden und Kommunikation .....                                | 79  |
| 2. Bei Prämisse: Minimierung gesellschaftsrechtlicher Auswirkungen .....  | 81  |
| 3. Arbeitsrechtlich motivierte Umstrukturierungen; Auswirkungen auf betriebsverfassungsrechtliche Organe, Tarifverträge, Betriebsvereinbarungen ..... | 81  |
| 4. Steuerliche Aspekte .....  | 83  |
| 5. Kartell- und vergaberechtliche Aspekte .....   | 85  |
| 6. Zusammenfassung .....  | 86  |
| VI. Strategische Aspekte aus Betriebsrats- und Arbeitnehmersicht .....  | 86  |
| 1. Möglichkeit der Einflussnahme vor endgültiger Entscheidung über die Umstrukturierung .....   | 87  |
| a) nach Betriebsverfassungsgesetz .....   | 88  |
| b) nach Umwandlungsgesetz .....   | 90  |
| c) nach Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz .....  | 91  |
| d) nach Tarifvertragsgesetz; Sozialplantarifvertrag und Einbindung der Belegschaft .....  | 92  |
| 2. Erhaltung versus Zerstörung betriebsverfassungsrechtlicher Einheiten .....   | 95  |
| 3. Auswirkungen der Umstrukturierung auf die Arbeitsplatzsicherheit und Kompensationsmöglichkeiten .....  | 96  |
| 4. Auswirkungen der Umstrukturierung auf Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen .....   | 98  |
| 5. Zusammenfassung .....  | 100 |
| <b>Kapitel 3. Beteiligungsrechte der Organe der Betriebsverfassung bei der Unternehmensumstrukturierung .....</b>                                     | 101 |
| I. Voraussetzungen der Beteiligungsrechte des Betriebsrates bei Betriebsänderungen gemäß § 111 BetrVG .....   | 104 |
| 1. Allgemeine Voraussetzungen der Beteiligungsrechte bei Betriebsänderungen .....   | 105 |
| a) Unternehmensgröße .....  | 106 |
| b) Existenz eines Betriebsrates .....   | 112 |
| c) Wesentliche Nachteile für die Belegschaft .....  | 115 |
| 2. Die einzelnen Betriebsänderungen iSd § 111 S. 3 BetrVG .....   | 121 |
| a) Betriebsstilllegung .....  | 121 |
| b) Stilllegung wesentlicher Betriebsteile .....   | 125 |
| c) Einschränkung des Betriebes oder eines wesentlichen Betriebsteils .....  | 128 |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |     |
|---|-----|
| d) Betriebsverlegung .....  | 134 |
| e) Zusammenschluss und Spaltung von Betrieben .....   | 136 |
| f) Grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen .....                              | 144 |
| g) Einführung neuer Arbeitsmethoden und Fertigungsverfahren .....   | 150 |
| 3. Besondere Erscheinungsformen der Umstrukturierung von Betrieben und Unternehmen und Beteiligungsrechte des Betriebsrates ..... | 151 |
| a) Betriebsveräußerung .....  | 151 |
| b) Fremdvergabe von Hilfs- und Teilfunktionen .....   | 164 |
| c) Änderung der Betriebsstruktur .....  | 168 |
| d) Änderung der Unternehmensstruktur nach dem Umwandlungsgesetz .....   | 171 |
| e) Betriebsänderung in der Insolvenz .....  | 174 |
| II. Inhalt der Beteiligungsrechte des Betriebsrates bei Betriebsänderungen gemäß §§ 111, 112 BetrVG .....                         | 175 |
| 1. Einführung in die Struktur der Beteiligungsrechte des Betriebsrates bei Betriebsänderungen .....                               | 178 |
| a) Traditioneller Verfahrensverlauf .....   | 179 |
| b) Phasen der Betriebsratsbeteiligung .....   | 180 |
| 2. Konzeptionsphase .....   | 182 |
| 3. Unterrichtungsphase .....  | 183 |
| a) Rechtzeitige Unterrichtung .....   | 184 |
| b) Umfassende Unterrichtung .....   | 189 |
| 4. Beratungsphase .....   | 193 |
| a) Inhalt der Beratungsphase .....  | 193 |
| b) Verfahren .....  | 196 |
| 5. Interessenausgleich .....  | 216 |
| a) Inhalt eines Interessenausgleichs .....  | 216 |
| b) Form des Interessenausgleichs .....  | 220 |
| c) Wirkung und Rechtsnatur des Interessenausgleichs .....   | 221 |
| d) Sonderfall: Namensliste als Bestandteil des Interessenausgleichs .....   | 227 |
| 6. Sozialplan .....   | 230 |
| a) Formen von Sozialplänen .....  | 230 |
| b) Zweck von Sozialplänen .....   | 245 |
| c) Inhalt von Sozialplänen .....  | 247 |
| d) Schranken der Regelungsbefugnis der Betriebspartner .....  | 283 |
| e) Ermessensschränken der Einigungsstelle gemäß § 112 Abs. 5 BetrVG .....   | 298 |
| f) Rechtsnatur und Rechtswirkung von Sozialplänen .....   | 323 |
| g) Kündigung und Abänderung von Sozialplänen .....  | 325 |
| h) Verhältnis von Sozialplan und Tarifsozialplan .....  | 328 |
| III. Sicherung und Durchsetzbarkeit der Beteiligungsrechte des Betriebsrates gemäß §§ 111 ff. BetrVG .....                        | 333 |
| 1. Individualrechtliche Sicherung der Beteiligungsrechte durch Nachteilsausgleichsansprüche gemäß § 113 BetrVG .....              | 333 |
| a) Voraussetzungen von Nachteilsausgleichsansprüchen .....  | 334 |
| b) Höhe der Nachteilsausgleichsansprüche .....  | 338 |
| c) Verhältnis von Nachteilsausgleichsansprüchen und Sozialplanansprüchen .....  | 340 |

|  |     |
|--|-----|
| 2. Kollektivrechtliche Sicherung der Beteiligungsrechte des Betriebsrates .....  | 342 |
| a) Verfahren nach § 23 Abs. 3 BetrVG .....   | 343 |
| b) Ordnungswidrigkeit gemäß § 121 BetrVG .....   | 344 |
| c) Unterlassungsanspruch des Betriebsrates .....   | 344 |
| IV. Zuständigkeit für die Wahrnehmung der Beteiligungsrechte gemäß §§ 111 ff. BetrVG .....   | 349 |
| 1. Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrates .....   | 351 |
| 2. Zuständigkeit des Konzernbetriebsrates .....  | 355 |
| 3. Vorgehensweise bei unklaren Kompetenzverhältnissen .....  | 357 |
| 4. Rechtslage bei Fehlen des zuständigen Verhandlungsgremiums .....  | 361 |
| 5. Vorgehensweise bei Verhandlungen mit einem im BetrVG nicht vorgesehenen Organ .....   | 362 |
| V. Sonstige Beteiligungsrechte des Betriebsrates .....   | 362 |
| 1. Sonstige umstrukturierungsrelevante Beteiligungsrechte des Betriebsrates nach dem Betriebsverfassungsgesetz .....   | 364 |
| a) Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates bei sozialen Angelegenheiten gemäß § 87 BetrVG .....   | 364 |
| b) Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates bei personellen Einzelmaßnahmen gemäß § 99 BetrVG .....  | 366 |
| c) Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates bei Kündigungen gemäß § 102 BetrVG .....   | 370 |
| 2. Besondere Beteiligungsrechte des Betriebsrates bei Massenentlassungen .....   | 374 |
| a) Anzeigepflichtige Massenentlassungen gemäß § 17 Abs. 1 KSchG .....  | 376 |
| b) Unterrichtungs- und Beratungsrechte des Betriebsrates gemäß § 17 Abs. 2 KSchG .....   | 388 |
| c) Stellungnahme des Betriebsrates zur Massenentlassung gemäß § 17 Abs. 3 KSchG .....  | 394 |
| d) Vorgehen bei fehlender Stellungnahme des Betriebsrates zur Massenentlassung gemäß § 17 Abs. 3 KSchG .....   | 395 |
| e) Massenentlassungsanzeige an die Agentur für Arbeit .....  | 396 |
| f) Verhältnis der §§ 17, 18 KSchG zu anderen Beteiligungsrechten .....   | 397 |
| g) Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Beteiligungsrechte des Betriebsrates gemäß § 17 KSchG .....  | 399 |
| 3. Umwandlungsgesetz und besondere Beteiligungsrechte des Betriebsrats im Verhältnis zu §§ 111 ff. BetrVG .....  | 404 |
| a) Unzureichende Abstimmung zwischen Gesellschafts- und Arbeitsrecht .....   | 404 |
| b) Anforderungen an eine ordnungsgemäße umwandlungsrechtliche Unterrichtung über die „Folgen für die Arbeitnehmer und ihre Vertretungen“ (§ 5 Abs. 1 Nr. 9 in Verbindung mit Abs. 3, § 126 Abs. 1 Nr. 11 in Verbindung mit Abs. 3, § 194 Abs. 1 Nr. 7 in Verbindung mit Abs. 2 UmwG) ..... | 406 |
| c) Rechtscharakter der arbeitsrechtlichen Pflichtangaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 9, § 126 Abs. 1 Nr. 11, § 194 Abs. 1 Nr. 7 UmwG .....   | 415 |
| d) Rechtsfolgen unzureichender umwandlungsrechtlicher Unterrichtung .....  | 417 |

# Inhaltsverzeichnis

---

|  |            |
|--|------------|
| e) Verhältnis zwischen umwandlungsrechtlicher Beteiligung des Betriebsrats und Unterrichtung der Arbeitnehmer nach § 613a Abs. 5 BGB ..... | 419        |
| f) Verhältnis zwischen umwandlungsrechtlicher und betriebsverfassungsrechtlicher Beteiligung des Betriebsrats .....                        | 419        |
| g) Abschließende Bewertung .....   | 426        |
| h) Grenzüberschreitende Umwandlung .....   | 426        |
| 4. Besondere Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach dem WpÜG .....   | 427        |
| a) Zielsetzung des WpÜG .....  | 427        |
| b) Die Informationspflichten der Geschäftsleitungsorgane gegenüber den Arbeitnehmern bzw. deren Vertretern .....                           | 428        |
| VI. Beteiligungsrechte sonstiger Organe der Betriebsverfassung .....   | 429        |
| 1. Beteiligungsrechte des Wirtschaftsausschusses .....   | 430        |
| a) Voraussetzungen für die Errichtung eines Wirtschaftsausschusses .....   | 430        |
| b) Begriff der „wirtschaftlichen Angelegenheiten“ iSd § 106 Abs. 2 BetrVG .....  | 434        |
| c) Unterrichtungs- und Beratungspflicht des Arbeitgebers .....   | 440        |
| d) Sicherung und Durchsetzbarkeit der Beteiligungsrechte des Wirtschaftsausschusses .....  | 446        |
| 2. Beteiligungsrechte des Sprecherausschusses .....  | 448        |
| a) Allgemeine Unterrichtungspflicht bezüglich wirtschaftlicher Angelegenheiten gemäß § 32 Abs. 1 SprAuG .....                              | 449        |
| b) Beteiligungsrechte bei Betriebsänderungen gemäß § 32 Abs. 2 SprAuG .....  | 450        |
| c) Sicherung und Durchsetzbarkeit der Beteiligungsrechte des Sprecherausschusses .....   | 452        |
| d) Beteiligung des Sprecherausschusses bei Massenentlassungen? .....   | 452        |
| 3. Beteiligungsrechte der Schwerbehindertenvertretung .....  | 453        |
| a) Beteiligungsrechte der Schwerbehindertenvertretung bei Betriebsänderungen und Massenentlassungen .....                                  | 453        |
| b) Beteiligungsrechte der Schwerbehindertenvertretung bei Kündigungen .....  | 454        |
| 4. Beteiligungsrechte des Europäischen Betriebsrates .....   | 455        |
| a) Grenzüberschreitende Angelegenheiten .....  | 456        |
| b) Regelmäßige Unterrichtung und Anhörung .....  | 458        |
| c) Außerordentliche Unterrichtung und Anhörung .....   | 459        |
| VII. Checkliste .....  | 461        |
| 1. Identifizierung etwaig bestehender Beteiligungsrechte .....   | 461        |
| 2. Ermittlung des voraussichtlichen Zeitaufwandes .....  | 462        |
| 3. Erstellung eines Ablaufplans zur Erfüllung der verschiedenen Beteiligungsrechte der Organe der Betriebsverfassung .....                 | 462        |
| <b>Kapitel 4. Auswirkungen der Unternehmensumstrukturierung auf die Organe der Betriebsverfassung .....</b>                                | <b>463</b> |
| I. Einleitung .....  | 465        |
| II. Auf die Unternehmensebene beschränkte Umstrukturierungen .....   | 467        |
| 1. Veränderungen auf Gesellschafterebene („Share Deal“) .....  | 468        |
| 2. „Asset Deal“ hinsichtlich eines gesamten Betriebes .....  | 468        |
| 3. Formwechsel (§§ 190 ff. UmwG) .....   | 470        |

|   |     |
|---|-----|
| 4. Verschmelzung (ohne Änderungen auf der betrieblichen Ebene) .....  | 470 |
| 5. Spaltung (ohne Änderungen auf der betrieblichen Ebene) .....   | 471 |
| III. Die Spaltung von Betrieben .....   | 472 |
| 1. Mögliche Gestaltungsformen .....   | 472 |
| 2. Organisatorische Voraussetzungen einer betriebsverfassungsrechtlich „wirksamen“ Betriebsspaltung (Abgrenzung vom Gemeinschaftsbetrieb) ..... | 474 |
| a) Der Gemeinschaftsbetrieb in der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts .....   | 474 |
| b) Der Vermutungstatbestand gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 BetrVG .....   | 478 |
| c) Der Vermutungstatbestand gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 BetrVG .....   | 481 |
| d) Die Vermutungswirkungen gemäß § 1 Abs. 2 BetrVG .....  | 482 |
| e) Ausschlaggebende Kriterien für das Vorliegen eines Gemeinschaftsbetriebs .....   | 483 |
| f) Der „gemeinsame Betriebsteil“ .....  | 488 |
| 3. Auswirkungen auf das Amt bestehender Betriebsräte .....  | 488 |
| IV. Der Zusammenschluss von Betrieben .....   | 491 |
| 1. Mögliche Gestaltungsformen .....   | 491 |
| 2. Organisatorische Voraussetzungen eines betriebsverfassungsrechtlich wirksamen Zusammenschlusses zweier Betriebe .....                        | 495 |
| 3. Auswirkungen auf das Amt bestehender Betriebsräte .....  | 495 |
| a) Grundsätze .....   | 495 |
| b) Eingliederung oder neuer Betrieb? – Die sog. Betriebsidentität .....   | 497 |
| V. Das Übergangsmandat des Betriebsrates bei der Spaltung und beim Zusammenschluss von Betrieben .....  | 501 |
| 1. Anwendungsbereich .....  | 502 |
| 2. Das Übergangsmandat bei Beteiligung betriebsratsloser Einheiten .....  | 506 |
| 3. Dauer und Inhalt des Übergangsmandats .....  | 509 |
| 4. Übergangsmandat bei Privatisierungen .....   | 512 |
| VI. Auswirkungen von Unternehmensumstrukturierungen hinsichtlich Gesamt- und Konzernbetriebsräten .....   | 513 |
| 1. Gesamtbetriebsrat .....  | 514 |
| a) Auswirkungen des Hinzukommens- oder Wegfallens von Betrieben auf den Gesamtbetriebsrat .....   | 514 |
| b) Auswirkungen einer Übertragung aller Betriebe auf einen anderen Rechtsträger .....   | 515 |
| c) Überblick über verschiedene Umstrukturierungen und ihre Auswirkungen auf den Gesamtbetriebsrat .....   | 517 |
| d) Gemeinschaftsbetrieb und Gesamtbetriebsrat .....   | 518 |
| 2. Konzernbetriebsrat .....   | 522 |
| a) Erstmaliges Entstehen eines Konzernbetriebsrates .....   | 524 |
| b) Sonderfall: Das (paritätische) Gemeinschaftsunternehmen .....  | 526 |
| c) Veränderungen in der Zusammensetzung und Erlöschen des Konzernbetriebsrats .....   | 529 |
| 3. Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat bei Auslandsberührung .....   | 531 |
| a) Der Standpunkt des BAG und der Literatur .....   | 532 |

## Inhaltsverzeichnis

---

|  |     |
|--|-----|
| b) Die sich aus der „herrschenden Meinung“ ergebenden Unstimmigkeiten .....  | 533 |
| c) Harmonisierung der rechtlichen Bewertung von Auslandssachverhalten .....  | 534 |
| VII. Besonderheiten bei Bestehen oder beim Abschluss von Vereinbarungen gemäß § 3 BetrVG .....   | 536 |
| 1. Einleitung .....  | 536 |
| 2. Die Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen von § 3 BetrVG .....   | 537 |
| a) Wegfall des staatlichen Zustimmungserfordernisses .....   | 537 |
| b) Die Gestaltungsmöglichkeiten im Einzelnen .....   | 538 |
| 3. Zuständigkeit für Vereinbarungen gem. § 3 BetrVG .....  | 552 |
| a) Tarifvertrag .....  | 552 |
| b) Betriebsvereinbarung und Tarifvorbehalt .....   | 556 |
| 4. Erstreckbarkeit von Tarifverträgen gemäß § 3 BetrVG .....   | 557 |
| 5. Probleme beim Übergang von der gesetzlichen auf die vereinbarte Struktur .....  | 558 |
| 6. Probleme bei Veränderungen durch Umstrukturierungen/Transaktionen .....   | 559 |
| a) Herauslösen eines Betriebs(teils) aus einem betriebsübergreifenden Vertretungsbereich .....   | 560 |
| b) Hinzukommen betrieblicher Einheiten .....   | 563 |
| 7. Übergangsprobleme bei Ablauf der Vereinbarung .....   | 564 |
| VIII. Sprecherausschüsse; Wirtschaftsausschuss; Schwellenwerte .....   | 566 |
| 1. Sprecherausschüsse für leitende Angestellte .....   | 566 |
| a) Grundsätzliches zur Organisationsstruktur .....   | 566 |
| b) Auswirkungen von Unternehmensumstrukturierungen .....   | 567 |
| 2. Wirtschaftsausschuss .....  | 571 |
| a) Grundsätzliches zur Organisationsstruktur .....   | 571 |
| b) Auswirkungen von Unternehmensumstrukturierungen .....   | 571 |
| c) Wirtschaftsausschuss im Gemeinschaftsbetrieb .....  | 573 |
| d) Wirtschaftsausschuss im grenzüberschreitenden Unternehmen .....   | 574 |
| 3. Schwellenwerte (Zahlengrenzen) .....  | 575 |
| a) Schwellenwerte hinsichtlich der betriebsverfassungsrechtlichen Organisation .....   | 576 |
| b) Schwellenwerte in Bezug auf bestimmte Mitbestimmungsrechte .....  | 580 |
| IX. Der Europäische Betriebsrat .....  | 581 |
| 1. Grundzüge des Gesetzes über Europäische Betriebsräte (EBRG) .....   | 582 |
| a) Geltungsbereich .....   | 582 |
| b) Verschiedene Wege zur Etablierung eines Unterrichtungs- und Anhörungsverfahrens .....   | 584 |
| c) Mitwirkungsrechte des Europäischen Betriebsrats .....   | 586 |
| 2. Unternehmensumstrukturierungen und ihre Auswirkungen .....  | 587 |
| a) Veränderungen hinsichtlich der Gesamtzahl der Arbeitnehmer eines Unternehmens bzw. einer Unternehmensgruppe (Schwellenwert 1.000) ..... | 587 |
| b) Veränderungen hinsichtlich der Verteilung der Arbeitnehmer auf die Mitgliedstaaten (Schwellenwert 150) .....                            | 590 |
| c) Veränderungen im Hinblick auf den örtlichen Geltungsbereich des EBRG (§ 2) bzw. der Richtlinie 2009/38/EG ..                            | 591 |

|   |            |
|---|------------|
| d) Veränderung hinsichtlich der örtlichen Zuständigkeit des Arbeitsgerichts .....                                       | 593        |
| X. Der SE-Betriebsrat .....   | 594        |
| 1. Grundzüge des SE-Beteiligungsgesetzes (SEBG) .....   | 594        |
| a) Geltungsbereich .....  | 594        |
| b) Etablierung eines Unterrichtungs- und Anhörungsverfahrens .....  | 594        |
| c) Mitwirkungsrechte des SE-Betriebsrats .....  | 595        |
| 2. Auswirkungen von Umstrukturierungen .....  | 596        |
| a) Änderung der Arbeitnehmerzahlen; Änderung der erfassten Mitgliedstaaten .....  | 596        |
| b) Strukturelle Änderungen .....  | 597        |
| c) Beendigung des SE-Status .....   | 598        |
| XI. Ausblick .....  | 598        |
| <b>Kapitel 5. Auswirkungen der Unternehmensumstrukturierung auf Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge .....</b>      | <b>599</b> |
| I. Auswirkungen auf Betriebsvereinbarungen .....  | 600        |
| 1. Auswirkungen von Umstrukturierungen, die mit einem Wechsel des Betriebsinhabers einhergehen (§ 613a BGB) .....       | 600        |
| a) Auswirkungen auf Betriebsvereinbarungen .....  | 600        |
| b) Auswirkungen auf Gesamtbetriebsvereinbarungen .....  | 633        |
| c) Auswirkungen auf Konzernbetriebsvereinbarungen .....   | 639        |
| d) Auswirkungen auf Vereinbarungen mit Sprecherausschüssen .....  | 640        |
| 2. Auswirkungen von Umstrukturierungen innerhalb des Unternehmens .....   | 641        |
| a) Gesetzlich geregelte Beendigungstatbestände .....  | 642        |
| b) Betriebsstilllegung .....  | 642        |
| c) Verlust der Betriebsratsfähigkeit .....  | 644        |
| d) Geltung für widersprechende Arbeitnehmer beim Betriebsübergang .....   | 644        |
| e) Verlust der Betriebsidentität .....  | 645        |
| 3. Besonderheiten bei Abschluss, Bestehen und Beendigung von Vereinbarungen gemäß § 3 BetrVG .....                      | 646        |
| a) Schicksal bestehender Betriebsvereinbarungen bei Abschluss und Beendigung von Vereinbarungen gemäß § 3 BetrVG .....  | 647        |
| b) Auswirkungen von Umstrukturierungen auf Betriebsvereinbarungen bei Bestehen einer Vereinbarung gem. § 3 BetrVG ..... | 648        |
| II. Auswirkungen auf die Geltung von Tarifverträgen .....   | 649        |
| 1. Kollektivrechtliche Fortgeltung von Tarifverträgen .....   | 650        |
| a) Betriebs(teil)übergang qua Einzelrechtsnachfolge .....   | 650        |
| b) Betriebs(teil)übergang qua (partieller) Gesamtrechtsnachfolge .....  | 652        |
| c) Auswirkungen des Tarifeinheitsgesetzes .....   | 662        |
| 2. Nachbindung an Tarifverträge gemäß § 613a Abs. 1 S. 2 BGB .....  | 665        |
| a) Anwendungsbereich von § 613a Abs. 1 S. 2 BGB .....   | 665        |
| b) Wesen und Inhalt der Nachbindung gemäß § 613a Abs. 1 S. 2 BGB .....  | 670        |
| c) Besonderheiten bei mehrfachem Betriebsübergang .....   | 680        |
| 3. Verdrängung der Nachbindung durch anderen Tarifvertrag des neuen Inhabers (§ 613a Abs. 1 S. 3 BGB) .....             | 682        |
| a) Verbandstarifvertrag oder Firmentarifvertrag .....   | 682        |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |            |
|---|------------|
| b) Ablösung durch Betriebsvereinbarung? .....   | 683        |
| c) Zeitpunkt der neuen Tarifgeltung .....   | 684        |
| d) Keine Anwendbarkeit des Günstigkeitsprinzips .....   | 685        |
| e) Verdrängende Wirkung nur bei Identität der<br>Regelungsgegenstände .....                                 | 687        |
| f) Verdrängende Wirkung nur bei beiderseitiger<br>Tarifgebundenheit? .....                                  | 689        |
| g) Zusammenfassung .....  | 693        |
| 4. Rolle und „Schicksal“ einzelvertraglicher Bezugnahmeklauseln<br>beim Betriebs(teil)übergang .....        | 693        |
| a) Einführung und wichtige Entwicklungslinien .....   | 693        |
| b) Wesen der Tarifgeltung durch Bezugnahmeklauseln .....  | 694        |
| c) Typisierung von Bezugnahmeklauseln .....   | 696        |
| d) Bezugnahmeklauseln bei Tarifkollision (§ 4a TVG) .....   | 702        |
| e) Bezugnahmeklauseln beim Betriebs(teil)übergang .....   | 702        |
| f) Exkurs: Bezugnahmeklauseln bei Verbandsaustritt und<br>Verbandswechsel .....                             | 722        |
| g) Hinweise zur rechtssicheren Gestaltung von<br>Bezugnahmeklauseln .....                                   | 729        |
| 5. Zusammenfassung zu II.: Das Schicksal von Tarifverträgen bei<br>der Unternehmensumstrukturierung .....   | 731        |
| <b>Kapitel 6. Auswirkungen der Unternehmensumstrukturierung auf die<br/>Unternehmensmitbestimmung .....</b> | <b>735</b> |
| I. System der unternehmensbezogenen Mitbestimmung .....   | 738        |
| 1. Formen der unternehmensbezogenen Mitbestimmung .....   | 738        |
| a) Drittelpartizipationsgesetz .....  | 741        |
| b) Mitbestimmungsgesetz 1976 .....  | 742        |
| c) Montan-Mitbestimmungsgesetz und Montan-<br>Mitbestimmungsergänzungsgesetz .....                          | 745        |
| d) Vertragliche Mitbestimmungsregime .....  | 746        |
| 2. Zusammenfassung: Anwendungsvoraussetzungen der<br>Mitbestimmungsformen .....                             | 750        |
| II. Auswirkungen gesellschaftsrechtlicher Vorgänge auf die<br>unternehmensbezogene Mitbestimmung .....      | 753        |
| 1. Gesellschafterwechsel (Anteilsveräußerung/Anteilstausch) .....   | 753        |
| a) Grundsatz: Mitbestimmungsneutralität des<br>Gesellschafterwechsels .....                                 | 753        |
| b) Sonderfall 1: Komplementärwechsel .....  | 753        |
| c) Sonderfall 2: Änderung von Konzernverhältnissen .....  | 764        |
| d) Sonderfall 3: Änderung von Konzertätigkeitsbereichen<br>(Montan-Bereich; Tendenzunternehmen) .....       | 765        |
| 2. Konzernierung .....  | 767        |
| a) Arbeitnehmerzurechnung im Konzern .....  | 768        |
| b) Begründung von Konzernverhältnissen (zB Einführung einer<br>Holdingsstruktur) .....                      | 775        |
| c) Strukturänderungen der Unternehmensverfassung<br>(Eingliederung/Beherrschungsvertrag) .....              | 779        |
| d) Sonderfall: Teilkonzernspitze .....  | 779        |
| e) Gemeinschaftsunternehmen .....   | 789        |
| f) Beendigung von Konzernverhältnissen .....  | 790        |
| 3. Neubesetzung von Geschäftsleitungsorganen .....  | 790        |

|   |     |
|---|-----|
| 4. Änderungen des Gesellschaftsvertrages .....  | 791 |
| a) Kein Zustimmungsvorbehalt zugunsten des Aufsichtsrates bei Änderungen des Gesellschaftsvertrages ..... | 791 |
| b) Änderung der inneren Organisation und Befugnisse des Aufsichtsrates und seiner Mitglieder .....        | 791 |
| c) Änderung der Höhe des Gesellschaftskapitals .....  | 794 |
| d) Änderung der Rechtsform und des Unternehmensgegenstandes .....   | 795 |
| 5. Formwechsel .....  | 795 |
| a) Mitbestimmungsneutrale Formwechsel .....   | 797 |
| b) Formwechsel mit Mitbestimmungszuwachs .....  | 799 |
| c) Formwechsel mit Mitbestimmungsverlust .....  | 800 |
| 6. Erwerb und Veräußerung von Unternehmen(steilen) .....  | 802 |
| a) Asset deal .....   | 805 |
| b) Share deal .....   | 807 |
| 7. Innerstaatliche übertragende Umwandlungen: Verschmelzung/ Anwachung .....                              | 807 |
| a) Verschmelzung nach Umwandlungsgesetz .....   | 807 |
| b) Anwachung im Personengesellschaftsrecht .....  | 814 |
| c) Quasi-Fusion durch Einzelrechtsübertragungen .....   | 816 |
| 8. Innerstaatliche übertragende Umwandlungen: Spaltung .....  | 816 |
| a) Spaltung nach Umwandlungsgesetz .....  | 817 |
| b) Quasi-Spaltung durch Einzelrechtsübertragungen .....   | 837 |
| 9. Innerstaatliche übertragende Umwandlungen: Vermögensübertragung .....                                  | 839 |
| 10. Liquidation .....   | 839 |
| a) Liquidation .....  | 839 |
| b) Sonderfall: Übertragende Liquidation .....   | 840 |
| 11. Insolvenz .....   | 840 |
| a) Organkontinuität und Kompetenzkonflikte mit Organen des Insolvenzrechts .....                          | 840 |
| b) Entkonzernierung .....   | 844 |
| c) Insolvenz der Europäischen Gesellschaft (SE) .....   | 845 |
| 12. Grenzüberschreitende Umstrukturierungen .....   | 846 |
| a) Grundsatz: Mitbestimmungsfreiheit ausländischer Tochtergesellschaften und Betriebsstätten .....        | 848 |
| b) Sitzverlegung in das Ausland/Inland .....  | 852 |
| c) „Heraus-Verschmelzung/Spaltung“ auf eine ausländische Gesellschaft .....                               | 857 |
| d) „Herein-Verschmelzung/Spaltung“ auf eine deutsche Gesellschaft .....                                   | 866 |
| e) Societas Europaea (Europäische Gesellschaft) .....   | 868 |
| III. Auswirkungen arbeitsrechtlicher Vorgänge auf die unternehmensbezogene Mitbestimmung .....            | 896 |
| IV. Statusverfahren bei Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrates .....                        | 897 |
| 1. Anwendungsbereich .....  | 898 |
| 2. Ablauf des Statusverfahrens und Rechtsfolgen .....   | 906 |
| a) Verbindliche Feststellung der maßgeblichen Vorschriften durch Bekanntmachungsverfahren .....           | 907 |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |     |
|---|-----|
| b) Verbindliche Feststellung der maßgeblichen Vorschriften<br>durch gerichtliches Feststellungsverfahren .....  | 911 |
| c) Vollzug der Überleitung .....  | 912 |
| V. Strategische Aspekte .....   | 915 |
| 1. Analyse: Rechtliche Folgen der Unternehmensumstrukturierung auf die Unternehmensmitbestimmung .....  | 915 |
| 2. Analyse: Tatsächliche Folgen der Unternehmensumstrukturierung auf die Unternehmensmitbestimmung .....  | 916 |
| 3. Analyse: Kosten und Nutzen des konkreten Mitbestimmungsregimes .....   | 916 |
| 4. Proaktive Gestaltungsberatung bei Umstrukturierungen unter Berücksichtigung der Folgen für die Unternehmensmitbestimmung .....   | 917 |
| <b>Kapitel 7. Übergang von Arbeitsverhältnissen nach § 613a BGB .....</b>   | 921 |
| I. Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte einer der Zentralnormen des deutschen Arbeitsrechts .....  | 927 |
| 1. Rechtslage bis zum Urteil des EuGH in Sachen „Ayse Süzen“ vom 11.3.1997 .....  | 927 |
| a) Rechtslage vor 1972 .....  | 927 |
| b) Einfügung des § 613a BGB durch § 122 BetrVG 1972 .....   | 928 |
| c) Erweiterung durch das arbeitsrechtliche EG-Anpassungsgesetz vom 13.8.1980 um Abs. 1 S. 2–4 und Abs. 4 .....  | 928 |
| d) Hypertrophe und teilweise konträre Rechtsprechung des BAG und des EuGH zur Auslegung des Anwendungsbereichs bis hin zu „Christel Schmidt“ .....                        | 929 |
| 2. Das Urteil in Sachen „Ayse Süzen“ vom 11.3.1997 als Wendepunkt für die weitere Rechtsentwicklung .....   | 929 |
| 3. Richtlinie 98/50 EG (ABl. 1998 L 201) des Rates vom 29.6.1998 zur Änderung der Richtlinie 77/187 EWG und Neuverkündung durch Richtlinie 2001/23/EG vom 12.3.2001 ..... | 931 |
| 4. Folgerechtsprechung des EuGH nach „Ayse Süzen“ .....   | 932 |
| 5. Erweiterung des § 613a BGB um Absätze 5 und 6 durch Gesetz zur Änderung des Seemannsgesetzes und anderer Gesetze vom 23.3.2002 .....                                   | 934 |
| 6. Folgerechtsprechung in Sachen Abler, Güney-Görres .....  | 935 |
| 7. Das „Klarenberg“-Urteil vom 12.2.2009 .....  | 936 |
| 8. Betriebsübergang trotz Nichtübernahme prägender Betriebsmittel? Das zweite „Busfahrerurteil“ des EuGH vom 27.2.2020 .....  | 939 |
| II. Funktionen, rechtspolitische Bedeutung und verfassungsrechtliche Bewertung des § 613a BGB .....   | 942 |
| 1. Gesetzlich angeordnete Singularsukzession; Verhältnis zum Umwandlungsrecht .....   | 942 |
| 2. Legislatorische Ziele .....  | 943 |
| a) Rechtshistorisch .....   | 943 |
| b) Funktional .....   | 944 |
| 3. Verfassungsrechtliche Relevanz und Bewertung .....   | 945 |
| a) Aus der Sicht des Veräußerers .....  | 946 |
| b) Aus der Sicht des Erwerbers .....  | 947 |
| c) Aus der Sicht der Arbeitnehmer .....   | 948 |

|   |             |
|---|-------------|
| d) Anforderungen an die verfassungsrechtliche Vertretbarkeit der Norm .....   | 949         |
| <b>III. Tatbestandliche Voraussetzungen des rechtsgeschäftlichen Betriebs- oder Betriebsteilübergangs .....</b>   | <b>951</b>  |
| 1. Strukturanalyse des § 613a Abs. 1 S. 1 BGB/Art. 1 Abs. 1 S. 1 der Richtlinie 2001/23/EG (vormals 77/187 EWG) .....   | 951         |
| a) Ausgangspunkt: Rechtsprechung des EuGH .....   | 951         |
| b) Transaktionsansatz: Übergang einer (auf Dauer angelegten) organisierten Gesamtheit von Personen und Sachen zur Ausübung einer wirtschaftlichen Tätigkeit mit eigener Zielsetzung, die ihre Identität bewahrt ..... | 951         |
| c) Transaktionsobjekt: Unternehmen/Betrieb/Unternehmens-/Betriebsteil .....   | 954         |
| d) Transaktionssubjekt: (alter und) neuer Betriebsinhaber .....   | 955         |
| e) Transaktionsinhalt: „Übergang“ des Transaktionsobjekts auf den neuen (anderen) Inhaber .....   | 956         |
| f) Transaktionsgrundlage: „Rechtsgeschäft“ bzw. „vertragliche Übertragung oder Verschmelzung“ .....   | 957         |
| g) Fälle mit Auslandsberührung; Offshoring .....  | 961         |
| 2. Neubestimmung des Anwendungsbereichs von § 613a BGB durch die Rechtsprechung des BAG nach .....  | 963         |
| 3. Quintessenz der Rechtsprechung des EuGH zur Betriebsübergangsrichtlinie und des BAG zu § 613a BGB .....  | 963         |
| a) Übergang einer wirtschaftlichen Einheit, die ihre Identität bewahrt: Erfordernis einer Sieben-Punkte-Prüfung mit Gesamtbewertung .....   | 963         |
| b) Abgrenzung von Organisations- und Funktionsnachfolge, insbesondere beim Outsourcing .....  | 964         |
| c) Definition der Arbeitsorganisation in Abhängigkeit vom Betriebszweck .....   | 966         |
| d) Voraussetzungen eines Betriebsübergangs nach .....   | 970         |
| e) Spezialfall: Einzelhandel .....  | 974         |
| f) Verhältnis von Betriebsübergang und Betriebsstilllegung; Fortsetzungs- bzw. Wiedereinstellungsanspruch .....   | 974         |
| g) Merkmal des Übergangs „durch Rechtsgeschäft“ .....   | 975         |
| h) Besonderheiten bei Betriebsführungsverträgen .....   | 977         |
| i) Besonderheiten im Gemeinschaftsbetrieb .....   | 980         |
| 4. Schlussfolgerungen und strategische Erwägungen für die arbeitsrechtliche Beratung und Gestaltung bei Unternehmensübertragung und -umstrukturierung .....   | 980         |
| a) Prognoserisiko infolge „Generalklausel“ des EuGH .....   | 980         |
| b) Leitlinien für die Einschätzung und Gestaltung: „Klare“ Fälle der Anwendung bzw. Nichtanwendung des § 613a BGB .....   | 982         |
| c) Hinweise für die Gestaltung .....  | 1001        |
| d) Hinweise für Prozessführung und -taktik .....  | 1011        |
| <b>IV. Rechtsfolgen des rechtsgeschäftlichen Betriebs- oder Betriebsteilübergangs .....</b>   | <b>1013</b> |
| 1. Wechsel der Vertragspartei auf Arbeitgeberseite kraft Gesetzes ..  | 1014        |
| 2. Zeitpunkt des Übergangs; Betriebsübergang bei Umwandlung und im Insolvenzverfahren .....   | 1015        |
| a) Allgemein .....  | 1015        |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |      |
|---|------|
| b) Besonderheiten bei Umwandlung .....  | 1018 |
| c) Besonderheiten im Insolvenzverfahren .....   | 1018 |
| 3. Vom Betriebsübergang erfassete Arbeitsverhältnisse .....   | 1020 |
| a) Grundsatz .....  | 1020 |
| b) Zuordnungsprobleme .....   | 1024 |
| 4. Ausschluss des Übergangs durch Ausübung des Widerspruchsrechts (§ 613a Abs. 6 BGB) .....   | 1033 |
| a) Widerspruch des Arbeitnehmers als (negatives)<br>Gestaltungsrecht .....  | 1033 |
| b) Form, Zeitpunkt und Adressat des Widerspruchs .....  | 1034 |
| c) Verwirkung des Widerspruchsrechts .....  | 1036 |
| d) Rückgängigmachung des erklärten Widerspruchs und<br>Verzicht auf das Widerspruchsrecht .....   | 1043 |
| e) Zulässigkeit eines kollektiven Widerspruchs; Einwand des<br>Rechtsmissbrauchs .....  | 1044 |
| f) Rechtsfolgen des wirksam ausgeübten Widerspruchs .....   | 1045 |
| g) Sonderfall: Zulässigkeit des Widerspruchs bei Erlöschen des<br>bisherigen Betriebsinhabers (Rechtsträgers) .....   | 1047 |
| h) Weitere arbeitsrechtliche Folgen der Ausübung des<br>Widerspruchsrechts .....  | 1049 |
| 5. Inhalt des übergegangenen Arbeitsverhältnisses .....   | 1055 |
| a) Grundsatz der Kontinuität; gegenständliche Begrenzung,<br>Gleichbehandlungsfragen .....  | 1055 |
| b) Notwendigkeit einer Differenzierung nach der jeweiligen<br>Rechtsquelle der zu übertragenden Rechte und Pflichten ...  | 1058 |
| c) Zweifelsfragen und praktische Schwierigkeiten bei der<br>Fortsetzung bestimmter Arbeitsbedingungen .....   | 1059 |
| 6. Zulässigkeit abweichender Vereinbarungen .....   | 1069 |
| a) Unwirksamkeit abstrakt-genereller Abbedingung des § 613a<br>BGB oder einzelner seiner Rechtsfolgen .....   | 1069 |
| b) Arbeitsrechtliche Unbeachtlichkeit von abweichenden<br>Vereinbarungen zwischen früherem und neuem<br>Betriebsinhaber .....   | 1070 |
| c) Fortbestand der Dispositionsfähigkeit des Arbeitnehmers über<br>das Arbeitsverhältnis als Ganzes; Umgehungskonstruktionen .  | 1070 |
| d) Dispositionsfreiheit der Arbeitsvertragsparteien hinsichtlich<br>der Bedingungen des übergegangenen Arbeitsverhältnisses:<br>Nur bei Vorliegen eines „sachlichen Grundes“ für die<br>Änderung? ..... | 1072 |
| 7. Verwirkung von Ansprüchen aus Betriebsübergang .....   | 1075 |
| V. Haftungssystem des § 613a Abs. 1 S. 1 und Abs. 2 BGB; Verhältnis<br>zum Umwandlungsrecht .....   | 1076 |
| 1. Haftung des neuen Betriebsinhabers (§ 613a Abs. 1 S. 1 BGB) .  | 1076 |
| 2. Haftung des bisherigen Arbeitgebers (§ 613a Abs. 2 S. 1 und 2<br>BGB) .....  | 1077 |
| 3. Verhältnis zum Umwandlungsrecht .....  | 1079 |
| a) §§ 133, 134 UmwG; § 613a Abs. 3 BGB .....  | 1079 |
| b) § 22 UmwG .....  | 1081 |
| 4. Verhältnis zu sonstigen Haftungsgrundlagen .....   | 1082 |
| VI. Unterrichtungspflicht des bisherigen bzw. neuen Betriebsinhabers<br>nach § 613a Abs. 5 BGB .....  | 1082 |
| 1. Funktionale Verknüpfung mit dem Widerspruchsrecht .....  | 1082 |

|  |             |
|--|-------------|
| 2. Auskunftsanspruch, nicht bloße Unterrichtungsobliegenheit . . . . .   | 1085        |
| 3. Parteien des Unterrichtungsanspruchs . . . . .  | 1085        |
| a) Anspruchsinhaber . . . . .  | 1085        |
| b) Anspruchsgegner . . . . .   | 1087        |
| 4. Inhalt der Unterrichtungspflicht . . . . .  | 1088        |
| a) Zeitpunkt und Grund des Betriebsübergangs (§ 613a Abs. 5 Nr. 1 und 2 BGB) . . . . .   | 1088        |
| b) Identifikation des Erwerbers sowie des übergehenden Betriebs (teils) . . . . .  | 1089        |
| c) Rechtliche, wirtschaftliche und soziale Folgen des Betriebsübergangs für die Arbeitnehmer und hinsichtlich der Arbeitnehmer in Aussicht genommene Maßnahmen (§ 613a Abs. 5 Nr. 3 und 4 BGB) . . . . . | 1090        |
| 5. Zeitpunkt der Unterrichtung . . . . .   | 1099        |
| 6. Form der Unterrichtung . . . . .  | 1100        |
| 7. Rechtscharakter der erteilten Informationen und Rechtsfolgen fehlerhafter Unterrichtung . . . . .   | 1101        |
| 8. Anpassung des Umwandlungsgesetzes (§ 324 UmwG aF); Geltung des § 613a Abs. 5 und 6 BGB bei Umwandlung und Anwachnung . . . . .  | 1105        |
| <b>Kapitel 8. Kündigungsrechtliche Fragen . . . . .</b>  | <b>1107</b> |
| I. Grundelemente des Rechts der betriebsbedingten Kündigung und ihre Bedeutung für die Umstrukturierungspraxis . . . . .   | 1111        |
| 1. Erstes Prinzip: Wegfall des Arbeitsplatzes als Kündigungsgrund für die Beendigungskündigung . . . . .   | 1112        |
| a) Grundsatz . . . . .   | 1112        |
| b) Maßgeblicher Zeitpunkt (Prognoseprinzip) . . . . .  | 1115        |
| c) Änderungskündigung als Alternative? . . . . .   | 1119        |
| d) Abschluss von Aufhebungsverträgen; Abfindungsanspruch nach § 1a KSchG als Alternativen . . . . .  | 1121        |
| 2. Zweites Prinzip: Keine inhaltliche Überprüfung der zum Arbeitsplatzwegfall oder veränderten Beschäftigungsbedarf führenden Unternehmerentscheidung . . . . .  | 1122        |
| a) Grundsatz . . . . .   | 1122        |
| b) Erhöhte Anforderungen an Prozessvortrag bei „Koinzidenz“ von Organisationsentscheidung und Kündigungsentschluss . . . . .   | 1125        |
| c) Keine Überprüfung der Verhältnismäßigkeit der Unternehmerentscheidung . . . . .   | 1127        |
| d) Rechtsmissbrauchskontrolle . . . . .  | 1128        |
| 3. Drittes Prinzip: Volle Überprüfung des Vorliegens der Unternehmerentscheidung und ihrer Folgen . . . . .  | 1129        |
| a) Nachweis der (wirksamen) Organisationsentscheidung als solcher . . . . .  | 1129        |
| b) Nachweis der beschäftigungsbezogenen Auswirkungen; Unterscheidung zwischen inner- und außerbetrieblichen Faktoren . . . . .   | 1130        |
| c) Besonderheiten bei Interessenausgleich mit Namensliste gemäß § 1 Abs. 5 KSchG . . . . .   | 1133        |

## Inhaltsverzeichnis

---

|  |      |
|--|------|
| 4. Viertes Prinzip: Konkretisierung der arbeitnehmerbezogenen Folgen des Wegfalls von Beschäftigungsmöglichkeiten durch die Sozialauswahl gemäß § 1 Abs. 3 KSchG ..... | 1137 |
| a) Grundsatz .....   | 1137 |
| b) Auswahlrelevanter Personenkreis .....   | 1140 |
| c) Einschränkung der Verpflichtung zur Sozialauswahl nach § 1 Abs. 3 S. 2 KSchG (Leistungsträger/ausgewogene Personalstruktur) .....                                   | 1146 |
| d) Begrenzte Überprüfung der Sozialauswahl bei Auswahlrichtlinien, § 1 Abs. 4, und bei Interessenausgleich mit Namensliste, § 1 Abs. 5 KSchG .....                     | 1150 |
| 5. Fünftes Prinzip: Kündigung als ultima ratio; Verpflichtung zur Versetzung auf einen anderen, freien Arbeitsplatz .....  | 1155 |
| a) Grundsatz .....   | 1155 |
| b) Unterschiede zur Sozialauswahl gemäß § 1 Abs. 3 KSchG ...   | 1157 |
| c) Probleme bei Konkurrenz mehrerer Arbeitnehmer um denselben (freien) Arbeitsplatz .....  | 1162 |
| d) Grundsätzlich keine Berücksichtigung von freien Arbeitsplätzen im Ausland .....   | 1165 |
| 6. Sechstes Prinzip: Betriebs- und (gegebenenfalls) Unternehmensbezug des Kündigungsschutzes; in der Regel kein Konzernbezug .....                                     | 1167 |
| a) Grundsatz .....   | 1167 |
| b) Ausnahmen .....   | 1167 |
| c) Konzernweite Weiterbeschäftigungspflicht auch bei fehlendem Konzernbezug des Arbeitsverhältnisses? .....  | 1170 |
| d) Rechtsmissbrauchseinwand als Gestaltungsgrenze in Ausnahmefällen .....  | 1171 |
| e) Fazit .....   | 1172 |
| 7. Siebentes Prinzip: Parallelität von individuellem Kündigungsschutz und kollektiver (Betriebsrats-) Mitbestimmung .....  | 1173 |
| a) Grundsatz: Wirksamkeit individueller Kündigungen trotz Verstoßes gegen §§ 111 ff. BetrVG .....  | 1173 |
| b) Grundsatz: Kein Verlust des individuellen Kündigungsschutzes bei interessenausgleichskonformer Kündigung .....  | 1174 |
| c) Zur Zulässigkeit sog. „Turboprämien“ .....  | 1175 |
| d) Verknüpfung von kollektivem und individuellem Kündigungsschutz durch § 102 BetrVG .....   | 1176 |
| II. Auswirkungen der Umstrukturierung auf den Kündigungsschutz .   | 1178 |
| 1. Entstehung von Kleinbetrieben innerhalb und außerhalb des bisherigen Rechtsträgers .....  | 1178 |
| a) (Begrenzte) Kündigungsfreiheit im Kleinbetrieb bzw. Kleinunternehmen .....  | 1178 |
| b) Entstehung von Kleinbetrieben durch Umstrukturierung; Möglichkeit der kündigungsschutzrechtlichen „Kompensation“ nach § 132 UmwG .....                              | 1181 |
| c) Fazit .....   | 1183 |
| 2. Einschränkung bzw. Erweiterung einer (künftigen) Sozialauswahl bei Teilung bzw. Zusammenfassung von Betrieben und Aus- bzw. Eingliederung von Betriebsteilen ....   | 1184 |

|   |             |
|---|-------------|
| 3. Einschränkung bzw. Erweiterung der Versetzungspflicht<br>(§ 1 Abs. 2 KSchG) bei Übertragung von Betrieben oder<br>Betriebsteilen auf andere Rechtsträger ..... | 1185        |
| 4. Auswirkungen der §§ 3, 4 BetrVG auf den<br>sozialauswahlrelevanten Personenkreis .....   | 1186        |
| 5. Auswirkungen von Matrixstrukturen auf den Kündigungsschutz .....   | 1187        |
| <b>III. Kündigungsrechtliche Probleme im Zuge der Umstrukturierung .</b>  | <b>1189</b> |
| 1. Bei unternehmensinterner Umstrukturierung .....  | 1189        |
| a) Übertragung von Funktionen auf andere Betriebe desselben<br>Unternehmens .....   | 1189        |
| b) Ausgliederung und/oder Verlegung von Betriebsteilen .....  | 1194        |
| c) Zusammenfassung mehrerer Betriebe/Betriebsteile zu einem<br>neuen Betrieb bei gleichzeitigem Personalabbau .....   | 1196        |
| d) Stilllegung eines Betriebsteils .....  | 1199        |
| 2. Bei unternehmensübergreifender Umstrukturierung .....  | 1200        |
| a) Das Verbot der Kündigung „wegen Betriebsübergangs“ nach<br>§ 613a Abs. 4 BGB .....   | 1200        |
| b) Übertragung von Aufgaben/Funktionen auf einen anderen<br>Rechtsträger (Outsourcing); Maßgeblichkeit der Verhältnisse<br>im Zeitpunkt der Kündigung .....       | 1221        |
| c) Ausgliederung, Übertragung und Verschmelzung von<br>Betriebsteilen .....   | 1223        |
| d) Einschränkung oder Auflösung eines Gemeinschaftsbetriebs ..  | 1226        |
| 3. Informationspflicht des Arbeitgebers über bevorstehenden<br>(eventuellen) Stellenabbau? .....  | 1227        |
| <b>IV. Sonderregelungen zur kündigungsrechtlichen Stellung der<br/>Arbeitnehmer bei Umwandlungen (§§ 132 Abs. 1, 2 UmwG) ...</b>                                  | <b>1227</b> |
| 1. § 132 Abs. 1 UmwG (Kündigungsschutz im<br>Gemeinschaftsbetrieb) .....  | 1228        |
| 2. Der Schutz der „kündigungsrechtlichen Stellung“ (§ 132 Abs. 2<br>UmwG) .....   | 1230        |
| a) Fortgeltung kündigungsschutzrechtlicher Positionen .....   | 1230        |
| b) Relevanz des § 132 Abs. 2 UmwG außerhalb des<br>Kündigungsschut兹rechts .....   | 1233        |
| c) Fehlende Analogiefähigkeit des § 132 Abs. 2 UmwG .....   | 1234        |
| 3. Zusammenfassung .....  | 1235        |
| <b>V. Kündigungsrechtliche Stellung von Organvertretern bei der<br/>Umwandlung/Umstrukturierung .....</b>   | <b>1235</b> |
| 1. Kündigung durch das Organmitglied .....  | 1235        |
| 2. Kündigung durch die Gesellschaft .....   | 1237        |
| 3. Relevanz von Change of Control-Klauseln .....  | 1238        |
| <b>VI. Besonderheiten im Insolvenzverfahren .....</b>   | <b>1238</b> |

# Inhaltsverzeichnis

---

|  |      |
|--|------|
| <b>Kapitel 9. Harmonisierung und Änderung von Arbeitsbedingungen im Zuge der Unternehmensumstrukturierung .....</b>                                      | 1241 |
| I. Grundsatz der Gleichbehandlung .....  | 1243 |
| II. Änderung von individualvertraglich vereinbarten Arbeitsbedingungen im Zuge der Unternehmensumstrukturierung .....                                    | 1245 |
| 1. Einseitige Änderung der Arbeitsbedingungen durch den Arbeitgeber .....  | 1245 |
| a) Änderung der Arbeitsbedingungen im Rahmen des Direktionsrechts .....  | 1245 |
| b) Änderung der Arbeitsbedingungen durch Nutzung vertraglich vereinbarter Vorbehalte .....   | 1247 |
| c) Änderung der Arbeitsbedingungen durch Wegfall der Geschäftsgrundlage .....  | 1256 |
| d) Änderung der Arbeitsbedingungen durch Änderungskündigung .....  | 1257 |
| 2. Änderung von Arbeitsbedingungen im Einvernehmen mit dem Arbeitnehmer .....  | 1265 |
| a) Günstigkeitsprinzip als Grenze der Regelungsmacht der Arbeitsvertragsparteien .....   | 1265 |
| b) Besondere Beschränkungen im Zusammenhang mit einem Betriebs(teil)übergang .....   | 1268 |
| c) Beteiligungsrechte des Betriebsrats und Regelungsmacht der Arbeitsvertragsparteien .....  | 1271 |
| III. Änderung von Betriebsvereinbarungen im Zuge der Unternehmensumstrukturierung .....  | 1272 |
| 1. Änderung von Arbeitsbedingungen bei kollektivrechtlicher Fortgeltung der bisherigen Betriebsvereinbarungen .....                                      | 1272 |
| 2. Änderung von Arbeitsbedingungen bei Transformation der bisherigen Betriebsvereinbarung in den Einzelvertrag (§ 613a Abs. 1 S. 2 BGB) .....            | 1273 |
| 3. Änderung von Arbeitsbedingungen durch Ablösung der Betriebsvereinbarung durch eine Kollektivvereinbarung des Erwerbers (§ 613a Abs. 1 S. 3 BGB) ..... | 1274 |
| 4. Änderung von in Betriebsvereinbarungen geregelten Arbeitsbedingungen durch unternehmensinterne Umstrukturierung .....                                 | 1276 |
| IV. Änderung von Tarifverträgen im Zuge der Unternehmensumstrukturierung .....   | 1276 |
| 1. Änderung von Arbeitsbedingungen bei kollektivrechtlicher Fortgeltung der bisherigen Tarifverträge .....   | 1276 |
| 2. Änderung von Arbeitsbedingungen bei Transformation der Tarifverträge in den Einzelarbeitsvertrag (§ 613a Abs. 1 S. 2 BGB) .....                       | 1277 |
| 3. Änderung von Arbeitsbedingungen durch Ablösung des Tarifvertrags durch einen Tarifvertrag des Erwerbers (§ 613a Abs. 1 S. 3 BGB) .....                | 1279 |
| 4. Änderung von Tarifverträgen und Bezugnahmeklauseln .....  | 1281 |
| 5. Betriebsvereinbarungen zur Harmonisierung der Tarifgeltung .....  | 1281 |

|   |      |
|---|------|
| <b>Kapitel 10. Betriebliche Altersversorgung .....</b>  | 1285 |
| I. Vorbemerkung .....   | 1288 |
| II. Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung .....   | 1288 |
| 1. Begriff und Abgrenzung zu anderen Nebenleistungen .....  | 1288 |
| 2. Geltungsbereich des Betriebsrentengesetzes .....   | 1292 |
| 3. Entstehung von Versorgungsverpflichtungen .....  | 1293 |
| a) Einzelvertragliche Regelungen .....  | 1293 |
| b) Vertragliche Einheitsregelungen und Gesamtzusagen .....  | 1294 |
| c) Betriebliche Übung .....   | 1295 |
| d) Tarifvertrag .....   | 1297 |
| e) Betriebsvereinbarung .....   | 1299 |
| f) Freiwillige Versorgungsregelungen mit dem<br>Sprecherausschuss der leitenden Angestellten .....      | 1303 |
| 4. Der Grundsatz der Gleichbehandlung/Diskriminierungsverbote .....                                     | 1303 |
| a) Allgemeines .....  | 1303 |
| b) Diskriminierungsverbot wegen Teilzeitbeschäftigung und<br>Befristung § 4 TzBfG .....                 | 1304 |
| 5. Die Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung .....                                       | 1306 |
| a) Unmittelbare Versorgungszusagen (Direktzusage) .....   | 1307 |
| b) Direktversicherung .....   | 1308 |
| c) Pensionskasse .....  | 1311 |
| d) Pensionsfonds .....  | 1313 |
| e) Unterstützungs kasse .....   | 1314 |
| f) Contractual Trust Arrangements (CTAs) .....  | 1317 |
| 6. Die inhaltliche Ausgestaltung der betrieblichen<br>Altersversorgung .....                            | 1334 |
| 7. Die Regelungen des Betriebsrentengesetzes .....  | 1337 |
| a) Unverfallbarkeit (§ 1b BetrAVG) .....  | 1337 |
| b) Die Abfindung von Versorgungsrechten (§ 3 BetrAVG) .....   | 1344 |
| c) Übertragung von Versorgungsverpflichtungen (§ 4<br>BetrAVG) .....                                    | 1351 |
| d) Vorzeitiger Ruhestand (§ 6 BetrAVG) .....  | 1361 |
| e) Anpassung laufender Leistungen (§ 16 BetrAVG) .....  | 1363 |
| 8. Die Mitbestimmung des Betriebsrats bei der betrieblichen<br>Altersversorgung .....                   | 1376 |
| a) Der mitbestimmungsfreie Entscheidungsspielraum des<br>Arbeitgebers .....                             | 1376 |
| b) Der mitbestimmte Bereich der betrieblichen<br>Altersversorgung .....                                 | 1377 |
| c) Mitbestimmungsfragen bei Einführung eines CTA oder<br>Abschluss von Rückdeckungsversicherungen ..... | 1377 |
| d) Sanktionen bei Nichtbeachtung .....  | 1378 |
| 9. Datenschutz in der betrieblichen Altersversorgung .....  | 1378 |
| a) Personenbezogene Daten .....   | 1379 |
| b) Verarbeitung .....   | 1379 |
| c) Verantwortlichkeit .....   | 1379 |
| d) Rechtfertigung .....   | 1380 |
| 10. Befristung von Versorgungszusagen .....   | 1380 |
| a) Gestaltung der Zusage .....  | 1381 |
| b) Zulässigkeit der Befristung .....  | 1381 |
| c) Keine Anwendbarkeit der Drei-Stufen-Theorie .....  | 1382 |

# Inhaltsverzeichnis

---

|  |      |
|--|------|
| d) Rechtsfolgen einer zulässigen Befristung der Versorgungszusage .....  | 1382 |
| III. Die Behandlung der betrieblichen Altersversorgung bei der Unternehmensliquidation .....                                 | 1383 |
| 1. Versorgungsverpflichtungen gegenüber aktiven Arbeitnehmern .....  | 1384 |
| 2. Versorgungsverpflichtungen gegenüber ausgeschiedenen Arbeitnehmern und Rentnern .....                                     | 1384 |
| a) Abfindung von Versorgungsverpflichtungen gemäß § 3 BetrAVG .....  | 1385 |
| b) Übertragung von Versorgungsverpflichtungen gemäß § 4 Abs. 1–3 BetrAVG .....   | 1385 |
| c) Übertragung von Versorgungsverpflichtungen gemäß § 4 Abs. 4 BetrAVG .....   | 1385 |
| d) Übertragung von Versorgungsverpflichtungen nach dem Umwandlungsgesetz .....   | 1386 |
| IV. Die Behandlung der betrieblichen Altersversorgung in der Insolvenz und im außergerichtlichen Vergleich .....             | 1387 |
| 1. Eintrittsverpflichtung des PSV bei Insolvenz des Unternehmens .....   | 1388 |
| a) Umfang des Insolvenzschutzes .....  | 1388 |
| b) Sicherungsfälle .....   | 1390 |
| c) Höhe der Sicherung .....  | 1391 |
| d) Forderungsübergang/Übergang von Sicherungsrechten .....   | 1393 |
| 2. Die Sanierung im außergerichtlichen Vergleich .....   | 1395 |
| a) Art des Sanierungsbeitrags durch den PSV .....  | 1395 |
| b) Der Verfahrensablauf .....  | 1398 |
| V. Die betriebliche Altersversorgung bei Veränderungen auf der Gesellschaftsebene (Share Deal) .....                         | 1398 |
| 1. Grundlagen .....  | 1398 |
| 2. Problemstellungen .....   | 1399 |
| a) Bestimmung des Umfangs der indirekt übernommenen Belastungen .....  | 1399 |
| b) Sonderprobleme bei Durchführung durch versicherungsförmige Konzerneinrichtungen (Pensionskassen oder Pensionsfonds) ..... | 1400 |
| c) Sonderprobleme bei Durchführung durch Konzerneinrichtungen (insbesondere Unterstützungskassen) ..                         | 1403 |
| d) Sonderprobleme für den Veräußerer und Erwerber bei bestehendem CTA auf Veräußererseite .....                              | 1406 |
| e) Sonderprobleme bei Konzernbetriebsvereinbarungen .....  | 1411 |
| VI. Die betriebliche Altersversorgung im Betriebsübergang (asset deal)   | 1412 |
| 1. Grundlagen .....  | 1412 |
| 2. Rechtsfolgen für betriebliche Versorgungsverpflichtungen .....  | 1414 |
| a) Übernahme der Versorgungsverpflichtungen gegenüber aktiven Mitarbeitern .....   | 1414 |
| b) Problem: Kollision mit Regelungen zur betrieblichen Altersversorgung bei dem Erwerber .....                               | 1418 |
| c) Weitere Einzelfragen .....  | 1431 |
| d) Die Bedeutung der gesamtschuldnerischen Haftung nach § 613a Abs. 2 BGB .....  | 1434 |

|   |      |
|---|------|
| e) Folgen eines Betriebsübergangs bei einer „mittelbaren“ Versorgung (Unterstützungskasse/Direktversicherung/Pensionskasse/Pensionsfonds) ..... | 1435 |
| f) Informationspflichten der beteiligten Arbeitgeber .....  | 1446 |
| g) Veränderungsmöglichkeiten betrieblicher Versorgungsrechte zeitnah zu einem Betriebsübergang .....  | 1447 |
| h) Betriebliche Versorgungsrechte beim Betriebserwerb im Insolvenzverfahren .....   | 1448 |
| i) Bewertung der Versorgungsverpflichtungen aus einem Betriebserwerb .....  | 1450 |
| 3. Von § 613a Abs. 1 BGB abweichende Zuordnung von Versorgungsverpflichtungen .....   | 1451 |
| a) Ausgangslage .....   | 1451 |
| b) Bilanzieller Ausweis bei Schuldbeitritt und Freistellungsvereinbarung .....  | 1453 |
| c) Auswirkungen in der Insolvenz .....  | 1454 |
| d) Auswirkungen auf die Anpassungsprüfung .....   | 1455 |
| VII. Die betriebliche Altersversorgung bei Umstrukturierungen nach dem Umwandlungsgesetz .....  | 1455 |
| 1. Grundlagen .....   | 1455 |
| 2. Umwandlungsarten .....   | 1456 |
| a) Verschmelzung .....  | 1456 |
| b) Spaltung .....   | 1457 |
| c) Vermögensübertragung .....   | 1479 |
| d) Formwechsel .....  | 1480 |
| VIII. Die Betriebliche Altersversorgung in der Privatisierung .....   | 1480 |
| 1. ATV/VBL-Bindung und Ablösung beim Anteilskauf (share deal) .....   | 1482 |
| 2. ATV/VBL-Bindung und Ablösung beim asset deal .....   | 1485 |
| IX. Die Änderung und Einschränkung von Versorgungszusagen .....   | 1488 |
| 1. Grundlagen .....   | 1488 |
| 2. Die Änderung von individualrechtlich begründeten Versorgungszusagen .....  | 1489 |
| a) Formen individualrechtlich begründeter Versorgungszusagen .....  | 1489 |
| b) Änderungsinstrumente .....   | 1491 |
| 3. Die Änderung von kollektivrechtlich begründeten Versorgungszusagen .....   | 1501 |
| a) Tarifverträge .....  | 1501 |
| b) Betriebsvereinbarungen .....   | 1505 |
| 4. Die Änderung des Durchführungswege .....   | 1520 |
| X. Zutreffende Berücksichtigung von Versorgungsverpflichtungen ..   | 1522 |
| 1. Die Bedeutung von betrieblichen Versorgungsverpflichtungen im Rahmen der due diligence-Prüfung .....   | 1522 |
| 2. Hinweise zur Vollständigkeitsprüfung bei der Feststellung der Versorgungsverpflichtungen .....   | 1522 |
| 3. Einzelfragen .....   | 1524 |
| a) Betriebliche Übung .....   | 1524 |
| b) Gleichbehandlung .....   | 1524 |
| c) Abfindungen, Verzicht bzw. Übertragungen .....   | 1524 |
| d) Aushöhlung eines externen Finanzierungsinstruments .....   | 1525 |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |             |
|---|-------------|
| e) Unwirksame Verschlechterung/Schließung eines Versorgungswerkes .....   | 1525        |
| f) Unterlassene Anpassungen von laufenden Leistungen .....  | 1525        |
| g) CTA .....  | 1526        |
| 4. Hinweise zur richtigen Bewertung von Versorgungsverpflichtungen .....  | 1526        |
| a) Bedeutung von bilanziellen Angaben .....   | 1526        |
| b) Durchführung der Bewertung .....   | 1533        |
| <b>Kapitel 11. Arbeitsrecht beim Unternehmenskauf .....</b>   | <b>1535</b> |
| I. Einleitung: Idealtypischer Ablauf eines Unternehmenskaufprozesses .....  | 1536        |
| II. Abwerbe- und Beschäftigungsverbote .....  | 1541        |
| 1. Einleitung: Relevanz im Transaktionsvorfeld .....  | 1541        |
| 2. Abwerbeverbote und eingeschränkte Beschäftigungsverbote .....  | 1542        |
| 3. Beschäftigungsverbote im Rahmen von Unternehmenskäufen .....   | 1543        |
| a) Teleologische Reduktion des § 75f HGB .....  | 1544        |
| b) Verfassungsrechtliche Vorgaben .....   | 1544        |
| c) Wertung des § 9 Nr. 3 AÜG .....  | 1545        |
| d) Rechtsfolgen von Abwerbe- und Beschäftigungsverboten .....   | 1545        |
| III. Due Diligence .....  | 1546        |
| 1. Begriff und Bedeutung der Due Diligence .....  | 1546        |
| 2. Die Einbindung der Due Diligence in das Recht der Gewährleistung beim Unternehmenskauf .....                         | 1547        |
| 3. Durchführung und Umfang; Datenschutz .....   | 1550        |
| 4. Sorgfalt und Haftung des Beraters .....  | 1557        |
| 5. Arbeitsrechtliche Due Diligence-Checklist .....  | 1558        |
| IV. Arbeitsrechtliche Faktoren für die Wahl der Vertragsstruktur (Share Deal, Asset Deal oder Umwandlungsmodelle) ..... | 1564        |
| V. Handlungs- und Unterlassungspflichten: Tätigkeitspflichten von Schlüsselmitarbeitern .....                           | 1571        |
| 1. Bindung der Schlüsselmitarbeiter an das Unternehmen .....  | 1571        |
| 2. Zulässigkeit einer Vertragsstrafe .....  | 1572        |
| 3. Vesting .....  | 1573        |
| VI. Garantien, Freistellungen und ihre Absicherung .....  | 1575        |
| 1. Garantiekataloge aus Veräußerer- und Erwerbersicht .....   | 1575        |
| 2. Eigene Forderungsrechte der Arbeitnehmer oder der Arbeitnehmervertretungen .....                                     | 1579        |
| a) Praxisfälle .....  | 1579        |
| b) Die BAG-Entscheidung vom 20.4.2005 .....   | 1579        |
| c) Urteilsanalyse und Praxisempfehlung .....  | 1580        |
| 3. Management Letter .....  | 1582        |
| a) Praxisfälle .....  | 1582        |
| b) Pflicht zur Abgabe von entsprechenden Erklärungen? .....   | 1583        |
| c) Regelungsort der Garantien und ihre rechtliche Ausgestaltung .....   | 1586        |
| VII. Ex gratia-Erlösbeteiligung der Belegschaft .....   | 1589        |
| 1. Auszahlung durch die Gesellschaft vor Vollzug der Transaktion .....  | 1590        |
| 2. Auszahlung durch die ehemaligen Gesellschafter .....   | 1590        |
| a) Besteuerung der Anteilsveräußerung .....   | 1591        |

|   |             |
|---|-------------|
| b) Abfindung als Veräußerungskosten .....   | 1591        |
| c) Abfindung als nachträgliche Anschaffungskosten? .....  | 1593        |
| <b>Kapitel 12. Arbeitsrecht und Restrukturierung in der Insolvenz .....</b>                           | <b>1595</b> |
| I. Einleitung .....   | 1597        |
| II. Insolvenzrechtliche Grundlagen .....  | 1599        |
| 1. Zweck des Insolvenzverfahrens .....  | 1599        |
| a) Bestmögliche und gleichmäßige Befriedigung der Gläubiger .....                                     | 1599        |
| b) Unternehmenssanierung .....  | 1599        |
| c) Berücksichtigung von Arbeitnehmerinteressen .....  | 1600        |
| 2. Insolvenzeröffnungsgründe und Insolvenzantragspflicht .....  | 1602        |
| a) Insolvenzeröffnungsgründe .....  | 1602        |
| b) Antragspflicht und Antragsrecht .....  | 1605        |
| 3. Insolvenzeröffnungsverfahren .....   | 1607        |
| a) Vorläufige Sicherungsmaßnahmen .....   | 1607        |
| b) Vorgespräch mit dem Insolvenzgericht .....   | 1614        |
| c) Ablauf und Beendigung .....  | 1615        |
| 4. Unternehmenssanierung und -restrukturierung in der Insolvenz .....                                 | 1616        |
| a) Regelinsolvenzverfahren und übertragende Sanierung .....   | 1617        |
| b) Insolvenzplanverfahren .....   | 1619        |
| c) Eigenverwaltung .....  | 1625        |
| d) Konzerninsolvenz .....   | 1630        |
| 5. Vorinsolvenzliche Sanierung – Der präventive Restrukturierungsrahmen .....                         | 1632        |
| a) Allgemeines .....  | 1632        |
| b) Restrukturierungsplan .....  | 1634        |
| c) (Weitere) Restrukturierungs- und Stabilisierungsinstrumente .....                                  | 1639        |
| d) Gläubigerbeirat .....  | 1640        |
| e) Bestellung eines Restrukturierungsbeauftragten oder eines Sanierungsmoderators .....               | 1641        |
| f) Anfechtungsschutz .....  | 1642        |
| g) Öffentliche Restrukturierungssachen .....  | 1642        |
| III. Überblick über die Arbeitnehmeransprüche in der Insolvenz .....                                  | 1642        |
| 1. Einordnung der Arbeitnehmeransprüche in der Insolvenz .....  | 1642        |
| 2. Insolvenzgeld und Insolvenzgeldvorfinanzierung .....   | 1645        |
| a) Anspruchsvoraussetzungen .....   | 1645        |
| b) Anspruchszeitraum .....  | 1646        |
| c) Erstattungsfähiges Entgelt .....   | 1646        |
| d) Vorfinanzierung des Insolvenzgeldes .....  | 1647        |
| IV. Arbeitsrechtliche Besonderheiten bei der Restrukturierung in der Insolvenz .....                  | 1648        |
| 1. Besonderheiten der Kündigung von Arbeitnehmern nach § 113 InsO .....                               | 1649        |
| a) Anwendungsbereich .....  | 1649        |
| b) Privilegien der Kündigung im Insolvenzverfahren .....  | 1650        |
| c) Schadensersatz des Arbeitnehmers infolge der vorzeitigen Kündigung .....                           | 1651        |
| d) Nachvertragliches Wettbewerbsverbot .....  | 1652        |
| 2. Besonderheiten der insolvenzrechtlichen Kündigung von Betriebsvereinbarungen nach § 120 InsO ..... | 1653        |

# Inhaltsverzeichnis

---

|   |      |
|---|------|
| 3. Besonderheiten des insolvenzrechtlichen Interessenausgleichs<br>nach § 125 InsO .....  | 1655 |
| a) Anwendungsbereich .....  | 1655 |
| b) Schriftform und Urkundeneinheit von Interessenausgleich<br>und Namensliste .....   | 1656 |
| c) Privilegierungen für den Interessenausgleich im<br>Insolvenzverfahren .....  | 1657 |
| 4. Besonderheiten des insolvenzrechtlichen Sozialplans nach<br>§§ 123, 124 InsO .....   | 1658 |
| 5. Insolvenzspezifische gerichtliche Verfahrensarten zur<br>Betriebsänderung .....  | 1660 |
| a) Modifizierung des Einigungsverfahrens im Insolvenzverfahren<br>nach § 121 InsO .....   | 1661 |
| b) Beschleunigtes Interessenausgleichsverfahren nach<br>§ 122 InsO .....  | 1661 |
| c) Besonderheit des kollektiven Beschlussverfahrens zum<br>Kündigungsschutz nach § 126 InsO .....   | 1663 |
| V. Übertragende Sanierung – Der Erwerb „aus der Insolvenz“ .....  | 1664 |
| 1. Ablauf und wesentliche Unterschiede zu einer „normalen“<br>M1666   |      |
| a) Zeitdruck .....  | 1666 |
| b) Eingeschränkte Due Diligence .....   | 1667 |
| c) „Garantiefeindlichkeit“ des Veräußerers .....  | 1667 |
| d) Zustimmungserfordernisse .....   | 1668 |
| 2. Arbeitsrechtliche Implikationen .....  | 1668 |
| a) Modifikationen von § 613a BGB im Rahmen der Insolvenz ..   | 1669 |
| b) Durchbrechungen der beschränkten Erwerberhaftung .....   | 1671 |
| c) Sonderfall: Betriebsübergang während der laufenden<br>Kündigungsfrist im Insolvenzverfahren .....  | 1673 |
| 3. Typische Maßnahmen zur Senkung von Personalkosten .....  | 1673 |
| a) Übertragung auf eine Transfergesellschaft .....  | 1674 |
| b) Veräußererkündigung nach Erwerberkonzept .....   | 1674 |
| c) Änderungskündigung zur Entgeltabsenkung .....  | 1676 |
| VI. Insolvenzplanverfahren .....  | 1676 |
| 1. Eingriffsmöglichkeiten .....   | 1676 |
| 2. Mitwirkungsrechte .....  | 1678 |
| a) Beteiligung der Arbeitnehmer als gesonderte<br>Gläubigergruppe .....   | 1678 |
| b) Beteiligung des Betriebsrats im Insolvenzplanverfahren .....   | 1679 |
| 3. Arbeitsrechtliche Besonderheiten bei umwandlungsrechtlichen<br>Maßnahmen .....   | 1681 |
| 4. Die Rolle des PSV im Insolvenzplanverfahren .....  | 1681 |
| <b>Anhang .....</b>   | 1683 |
| Richtlinie 98/59/EG des Rates vom 20.7.1998 zur Angleichung der<br>Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Massenentlassungen (ABl. L 225, 16)  | 1683 |
| Richtlinie 2001/23/EG des Rates vom 12.3.2001 zur Angleichung der<br>Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Wahrung von Ansprüchen der<br>Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Unternehmens-<br>oder Betriebsteilen (ABl. L 082, 16) ..... | 1691 |
| Sachverzeichnis .....   | 1701 |